Ressort: Auto/Motor

Motorwäsche sinnvoll bei Marderbisse

Marderbisse vorbeugen

Deutschland, 21.06.2018, 12:12 Uhr

GDN - Viele Autofahrer haben es schon erlebt. Beim morgendlichen Anlassen des PKW tut sich nichts, oder es gibt andere unerklärliche Geräusche.Nach einer genaueren Untersuchung stellt man fest, dass sich ein Marder im Innenleben des Motors bereit gemacht hat und Marderbisse hinterlassen hat.

Sollte man solche Spuren finden, ist eine fachgerechte Motorwäsche sinnvoll. Untersuchungen haben ergeben , dass Duftspuren von Artgenossen eine steigernden Aggressivität fördert. Betroffen hiervon sind Fahrzeuge die häufig an den unterschiedlichsten Orten parken und somit in wechselnden Revieren unterwegs sind. Eine regelmäßige Motorwäsche kann mitunter Abhilfe schaffen.

Zu den Angriffszielen der Marder gehören: Zündkabel, Dämmstoffe, Gummidichtungen oder Schläuche. Wie kann man den Angriffen des Steinmarders nun entgegen kommen? Eine wirksame Hilfe bieten viele Autohersteller in Form einer Nachrüstung an. Elastische Drahtgitter unter der Motorhaube ist zwar günstiger , hat jedoch den Nachteil, das sie vor der Fahrt abmontiert werden müssen. Marder hingegen mögen solche Untergründe nicht.

Kabel und Schläuche mit bissfesten Hartplastik zu ummanteln, gilt als eine weitere Möglichkeit. Aber Vorsicht! Sie dürfen nicht an die heißen Teile des Motors kommen. Außerdem sind Gummiteile wie Manschetten oder Dämmstoffe schutzlos. Festgestellte Marderbisse sollte man umgehend der Versicherung melden, diese übernehmen in der Regel bei einer Teil-oder Vollkaskoversicherung.

Daran denken, , dass manche Policen nur direkt beschädigte Teile abdecken ,nicht jedoch die Folgeschäden. Hierzu zählt z.b ein zerbissener Kühlwasserschlauch der Schäden am Motor verursacht hat. Für weitere Fragen steht aber auch jede KFZ-Werkstatt zu Verfügung.
Weitere Infos sind erhältlich beim Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft(GDV)oder unter ww.marder-vertreiben.com

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-107904/motorwaesche-sinnvoll-bei-marderbisse.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Dieter Theisen

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich. Dieter Theisen

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619